

---

**85/AB XXV. GP**

---

**Eingelangt am 20.01.2014**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0990-I/8/2013

Wien, am 16. Jänner 2014

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mario Kunasek und weitere Abgeordnete haben am 20. November 2013 unter der Zahl 111/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Druckschriftenabonnements in den Bundesministerien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### **Zu den Fragen 1 bis 3:**

Mit Stichtag 20. November 2013 gab es im Bundesministerium für Inneres 444 Abonnements. Die Kosten für die Abonnements betragen für die ersten drei Quartale 2013 insgesamt € 100.192,54. Davon entfielen auf die 170 Abonnements für Fachzeitschriften € 47.046,87. 51 Titel sind doppelt oder mehrfach abonniert.

### **Zu Frage 4 bis 6:**

Im Jahr 2012 gab es im Bundesministerium für Inneres 208 Abonnements für Fachzeitschriften. Die genaue Anzahl der Abonnements an Tages-, Wochen- und Monatszeitungen lässt sich für 2012 nicht mehr beziffern, da die Bezieherlisten mit den betreffenden Zu- und Abbestellungen laufend aktualisiert und nicht alte Einträge aus verwaltungsökonomischen Gründen archiviert werden. Die Gesamtkosten für das Jahr 2012 betragen € 164.130,98.

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

**Zu den Frage 7 bis 9:**

Die Auswahl erfolgt nach dienstlichen Erfordernissen. Auch der Bereich der Druckschriftenabonnements wird laufend evaluiert. Dabei auftretendes Einsparungspotenzial wird entsprechend realisiert.